

Planung des Moduls – Grundlagen einer Präsentation

Stand: Oktober 2017

Umfang: 3 - 4 U.-stunde	Thema: Präsentation vorbereiten und vorstellen Grundlagen der Kommunikation
-----------------------------------	---

1. Kompetenzen

Fachwissen	Erkenntnisgewinnung	Beurteilen und Bewerten
Die Schülerinnen und Schüler... <ul style="list-style-type: none">• benennen unterschiedliche Präsentationsformen.• beschreiben die Merkmale unterschiedlicher Präsentationsformen.• benennen und beschreiben die Grundlagen der Kommunikation.	Die Schülerinnen und Schüler... <ul style="list-style-type: none">• erschließen sich die Verwendung der Präsentationsformen anhand eines Themas.	Die Schülerinnen und Schüler ¹ ... <ul style="list-style-type: none">• beurteilen den Einsatz unterschiedlicher Präsentationsformen für ein ausgewähltes Thema.• bewerten die Durchführung einer Präsentation anhand von vorgegebenen Kriterien.

Die Planung und Durchführung einer Präsentation bedarf mehrerer Schritte.

Für ein Studium und in der Ausbildung wird das Beherrschen von grundlegenden Techniken häufig vorausgesetzt. Demzufolge sollten diese zuvor gelernt und eingeübt werden.

Mit einer schrittweisen Anleitung wird in diesem Modul den Jugendlichen eine Unterstützung zur systematischen Planung einer Präsentation geboten. Neben der inhaltlichen Ausgestaltung erhalten sie ebenfalls einen Überblick, welches Potential die unterschiedlichen Präsentationsformen haben. Außerdem werden die Grundlagen der Kommunikation eingeführt, die in der mündlichen Vorstellung eine wesentliche Rolle spielen. So können die Schüler an einem Beispielthema üben und mithilfe eines Feedbackbogens einander Rückmeldung geben und Weiterentwicklungen aufzeigen.

¹ Im Folgenden Schüler genannt.

2. Phasenplanung

Phase	Inhalte	Handlungsschritte	Medien u. Methoden
Einführung 15 Min.	Vorüberlegungen für eine Präsentation	<ul style="list-style-type: none"> L. benennt das Thema: Vorbereitung einer Präsentation unter Beachtung der wichtigen Regeln und Merkmale. L. führt in einer Frage-Antwort-Situation die Schritte 1 und 2 ein und notiert sie an der Tafel. Die Kurzformel „SIE“ und „SAGE“ sollten gut zu lesen sein. <p>Leitfragen: „Wie gehen Sie bei der Erstellung einer Präsentation vor? Welche Informationen benötigen Sie vorher?“</p>	<ul style="list-style-type: none"> gel. Unterrichtsgespräch <p>M1_Grundlagen einer Präsentation</p>
Erarbeitung 30 Min.	Gestaltung einer Präsentation	<ul style="list-style-type: none"> Anschließend verteilt L. die Übersicht mit der Gliederung einer Präsentation und der Auswahl der Medien. Zusätzlich erhalten S. den Feedbackbogen als Orientierungshilfe zur kommunikativen Gestaltung einer Präsentation. S. erhält den Arbeitsauftrag, anhand der Vorgaben einen Vortrag in der Kleingruppe zu gestalten. 	<p>M1_Grundlagen einer Präsentation</p> <p>M3_Feedbackbogen_Präsentation</p> <p>L. schreibt den Arbeitsauftrag an die Tafel. Die Präsentation sollte nicht länger als 10 Min. sein.</p>
Es wird empfohlen für die Präsentationserstellung ausreichend Zeit zur Verfügung zu stellen (weitere 45 Min. in der Schule oder Fortsetzung als Hausaufgabe).			
Einführung 15 Min.	Grundlagen der Kommunikation	<ul style="list-style-type: none"> L. führt als Vorbereitung auf die Gruppenpräsentationen mit der Darstellung der Kommunikationsgrundlagen ein. 	M2_Grundlagen der Kommunikation
Präsentation 15 Min./ Gruppe (die Gesamtdauer der U.-stunde hängt von der Gruppenanzahl ab)	Gruppenpräsentationen	<ul style="list-style-type: none"> Die Gruppen stellen ihre Präsentationen in der Klasse vor. Hierbei wählen sie bewusst die Medien aus und verteilen die Präsentationsabschnitte untereinander. Die Zuhörer betrachten den Vortrag unter den Gesichtspunkten des Feedbackbogens und geben ihre Einschätzung anhand der Kriterien. L. formuliert für jede Gruppe Tipps zur Weiterentwicklung, sofern Aspekte angemerkt werden sollten. 	<p>M3_Feedbackbogen_Präsentation</p> <p>Hinweis: In die Auswertung fließen Aspekte bzgl. des Inhalts und der Methodik ein. L. beachtet die Trennung der Bewertungen.</p>